

Gemeinde Hinte

Niederschrift

über die 5. Sitzung des **Ausschusses für Gemeindeentwicklung** am Montag, den
17.09.2018 in Hinte **Sitzungszimmer Rathaus,**
Brückstraße 11a, 26759 Hinte.

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:13 Uhr

Anwesende:

Vorsitzende/r

Herr Günter Hoffmann

SPD

Frau Helga Bendicks

Herr Diedrich Brants

Herr Stefan Schneider

Herr Andreas Weerda

Vertretung für Herrn Ralf Ackmann

CDU

Herr Friso Alberts-Tammena

Herr Jakob Oltmanns

FLH

Herr Gerhard Hoffmann

GRÜNE/FDP

Herr Jelto Arends

von der Verwaltung

Herr Bürgermeister Manfred Eertmoed

Protokollführer/in

Herr Jens Cramer

Abwesend:

SPD

Herr Ralf Ackmann

KiJuPa

Herr Florian Janssen

Gleichstellungsbeauftragte

Frau Anita Schmidt

von der Verwaltung

Herr Sascha Ukena

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Anwesenden, der

ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

- 2** Einwohnerfragestunde
- 3** Genehmigung der Niederschrift über die vorhergegangene Sitzung
- 4** Beratung und Beschlussfassung über die zukünftige Ausgestaltung der Trinkwasserversorgung ab dem 01.01.2019 nach Auslaufen des Konzessionsvertrages mit dem OOWV
Vorlage: 2018/GB III/0242
- 5** Beratung und Beschlussfassung über die Benennung der Straßen im Neubaugebiet "Erweiterung Greetsieler Sieltief"
Vorlage: 2018/GB III/0247
- 6** Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 0312 "Am Groß-Midlumer-Ring", Groß Midlum
hier: Aufstellungsbeschluss/weiteres Verfahren
Vorlage: 2018/GB III/0248
- 7** Antrag der Gruppe GRÜNE/FDP - Resolution gegen Gasförderung
Vorlage: 2018/GB II/0204
- 8** Antrag der Gruppe Grüne/FDP - Grundstücksversiegelung
Vorlage: 2018/GB II/0220
- 9** Antrag der Gruppe Grüne/FDP - Artenvielfalt erhöhen - Insektensterben stoppen
Vorlage: 2018/GB II/0223
- 10** Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten
- 11** Anträge und Anfragen
- 12** Schließung der Sitzung

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Anwesenden, der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Herr Hoffmann stellt nach Eröffnung der Sitzung die Anwesenden, die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung fest.
Besonders begrüßt er die Vertreter der Presse und die anwesenden Zuhörer.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Herr Hoffmann bittet um Wortmeldungen.

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

zu 3 Genehmigung der Niederschrift über die vorhergegangene Sitzung

Herr Hoffmann verweist auf die Niederschrift.

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Beschluss:

Die Niederschrift der letzten Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung vom 04.06.2018 wird genehmigt.

mehrheitlich beschlossen Ja 8 Nein 0 Enthaltung 1

**zu 4 Beratung und Beschlussfassung über die zukünftige Ausgestaltung der Trinkwasserversorgung ab dem 01.01.2019 nach Auslaufen des Konzessionsvertrages mit dem OOWV
Vorlage: 2018/GB III/0242**

Herr Hoffmann erteilt Herrn Eertmoed das Wort.

Herr Eertmoed erläutert die Vorlage.

Herr Hoffmann (FLH) meint, dass sauberes Trinkwasser elementar wichtig für die Menschen ist. Im OOWV sieht er einen verlässlichen Partner. Er möchte dass die frühzeitige Information über Gebührenerhöhungen Bestandteil des Vertrages ist.

Herr Brants kündigt die Zustimmung der SPD-Fraktion an. Die Wasserqualität und die Versorgung waren bisher immer vorbildlich. Durch die Mitgliedschaft erhält die Gemeinde Mitbestimmungsrecht. Er hofft, dass die Gebühren stabil bleiben. Besonders wichtig ist ihm der Zugang zu den Hydranten.

Herr Oltmanns meint, dass Dinge, die gut laufen nicht verändert werden sollten.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Hinte beschließt, die Verwaltung zu ermächtigen, die Erweiterung der Mitgliedschaft im OOWV auf den Bereich Trinkwasser zu beantragen und erteilt ihr Einvernehmen zur Übertragung der Aufgabe der Trinkwasserversorgung auf den OOWV. Dem Begleitvertrag zur Mitgliedschaft für den Bereich Trinkwasser wird zugestimmt.

einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

**zu 5 Beratung und Beschlussfassung über die Benennung der Straßen im Neubaugebiet "Erweiterung Greetsieler Sieltief"
Vorlage: 2018/GB III/0247**

Herr Hoffmann erteilt Herrn Eertmoed das Wort.

Herr Eertmoed stellt die Vorlage vor.

Frau Bendicks meint, dass die Namen gut zu dem ersten Abschnitt des Neubaugebietes passen. Als Plattdeutschbeauftragte der Gemeinde ist sie froh über die plattdeutschen Bezeichnungen.

Herr Arends möchte wissen, wer die plattdeutsche Übersetzung vorgenommen hat. Herr Eertmoed antwortet, dass die Mitarbeiter dies in Zusammenarbeit mit der Ostfriesischen Landschaft durchgeführt haben.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Hinte beschließt folgende Straßennamen für das Baugebiet „Erweiterung Greetsieler Sieltief“:

- | | | |
|--------------------|---|---------------|
| 1. Zwetschenweg | - | Zwetskenpadd |
| 2. Stachelbeerweg | - | Krüüsbееipadd |
| 3. Johannisbeerweg | - | Albeeipadd |

einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

**zu 6 Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 0312 "Am Groß-Midlumer-Ring", Groß Midlum
hier: Aufstellungsbeschluss/weiteres Verfahren
Vorlage: 2018/GB III/0248**

Herr Hoffmann erteilt Herrn Eertmoed das Wort.

Herr Eertmoed stellt die Vorlage vor.

Herr Oltmanns spricht sich für diese Lösung aus. Ebenfalls erfreulich ist es, dass ein neuer Kindergarten entsteht. Im Übrigen wurde in Groß-Midlum lange Zeit kein Neubaugebiet ausgewiesen. Wichtig ist, auch die kirchliche Seite zu betrachten.

Herr Hoffmann (FLH) meint, dass die Ortschaften sich weiterentwickeln können müssen. Der Kindergarten in Groß-Midlum ist schon immer ein Provisorium gewesen.

Herr Schneider meint, dass das Vorhaben die Ortschaft aufwertet. Es liegen bereits Anfragen für die Grundstücke vor.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Hinte beschließt gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 0312 „Am Groß-Midlumer-Ring“ in Groß Midlum.

Das weitere Verfahren (insbesondere frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung, Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, öffentliche Auslegung usw.) kann eingeleitet werden.

einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

zu 7 Antrag der Gruppe GRÜNE/FDP - Resolution gegen Gasförderung Vorlage: 2018/GB II/0204

Herr Hoffmann erteilt Herrn Arends das Wort.

Herr Arends stellt den Antrag seiner Gruppe vor.

Herr Hoffmann (FLH) hält Fracking für einen Frevel an der Natur. Er ist allerdings inhaltlich nicht mit dem Antrag der Gruppe Grüne/FDP einverstanden und bringt dies deutlich zum Ausdruck.

Herr Oltmanns resümiert, dass die Anwesenden keine Experten in dieser Angelegenheit sind. Auch der Antrag hat diese Wissenslücke nicht geschlossen. Ihm fehlen die nötigen Infos um eine Entscheidung treffen zu können. Er kündigt seine Enthaltung an.

Herr Weerda trägt seinerseits Informationen zum Thema Fracking vor, die er recherchiert hat. Diese widersprechen in Teilen dem Antrag der Gruppe Grüne/FDP. Auch er ist der Meinung, dass weitergehende Informationen notwendig sind.

Herr Eertmoed schlägt vor, die Firma Vermilion und evtl. auch die Bürgerinitiative aus Süd-brookmerland einzuladen um die Angelegenheit zu erörtern.

Herr Arends schließt sich diesem Vorschlag an. Er schlägt vor, für die nächste Ausschusssitzung entsprechende Experten einzuladen um das Thema zu diskutieren.

Herr Eertmoed wird Kontakt mit der Firma Vermilion Energy aufnehmen und die Ausschussmitglieder über das Ergebnis informieren.

Herr Arends stellt daraufhin den Antrag zurück.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Hinte lehnt jegliche Maßnahmen zur Förderung von Gas mittels hydraulischer Stimulation, Fracking und die Verklappung von Bohrschlämmen und Bohrwasser ab.

zurückgestellt**zu 8 Antrag der Gruppe Grüne/FDP - Grundstücksversiegelung
Vorlage: 2018/GB II/0220**

Herr Hoffmann erteilt Herrn Arends das Wort.

Herr Arends stellt den Antrag seiner Gruppe vor.

Herr Brants kündigt die Ablehnung der SPD-Fraktion an. Seine Fraktion möchte Eigentümern nicht vorschreiben, wie sie ihren Garten gestalten sollen.

Herr Hoffmann (FLH) meint, dass die Grundstücke immer kleiner werden. Grünpflege wird heute oftmals nur noch als Belastung empfunden. Die Gesellschaft hat sich verändert. Er zweifelt auch an der Rechtssicherheit eines solchen Verbotes. Mit dem Antrag erreicht man seiner Meinung nach nichts. Er schlägt einen Wettbewerb unter Hinteraner Gärten vor im Hinblick darauf, wer ökologisch besonders wertvoll ist. Abschließend kündigt er seine Ablehnung an.

Herr Oltmanns hält den Antrag für sinnvoll. Seiner Meinung nach sollte die Verwaltung sich mit der Angelegenheit beschäftigen.

Weitere Wortmeldungen liege nicht vor.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Hinte möge beschließen, die Verwaltung erarbeitet ein Konzept, wodurch in zukünftigen Bebauungsplänen

-das Maß der baulichen Nutzung reduziert wird, d.h. weniger versiegelte Flächen in einem Plangebiet zugelassen werden

-die Ausgestaltung von reinen Steingärten verhindert wird.

mehrheitlich abgelehnt Ja 0 Nein 6 Enthaltung 3**zu 9 Antrag der Gruppe Grüne/FDP - Artenvielfalt erhöhen - Insektensterben
stoppen
Vorlage: 2018/GB II/0223**

Herr Hoffmann erteilt Herrn Arends das Wort.

Herr Arends stellt den Antrag seiner Fraktion vor.

Er resümiert, dass die Gemeinde Hinte schon erste Schritte unternommen hat. Fraglich ist, was noch unternommen werden könnte.

Herr Weerda stimmt dem Antrag inhaltlich zu. Er glaubt allerdings dass eine Umsetzung hohe Kosten verursachen wird. Auch der Bauhof hat keine freien Kapazitäten, um dieses Vorhaben umzusetzen. Er schlägt vor zu prüfen, ob Straßenseitenränder in Neubaugebieten als Ausgleichsflächen dienen können. In Schleswig-Holstein und im Cloppenburg Raum soll es dies schon geben. Eine solche Lösung wäre kostenneutral.

Herr Hoffmann (FLH) hält den Antrag für inhaltlich nicht durchdacht.

Er zählt beispielhaft Maßnahmen anderer Kommunen und Verbände zu diesem Thema auf, die auch in Hinte möglich sein sollten.

Er beantragt, einen „Runden Tisch“ mit dem Thema „Insektensterben bekämpfen, Artenvielfalt erhöhen“.

Die Ausschussmitglieder sprechen sich dafür aus, den Vorschlag von Herrn Weerda mit dem Antrag von Herrn Hoffmann (FLH) zu kombinieren. Thema des „Runden Tisches“ soll auch sein, sich mit dem Thema „Nutzung von Straßenseitenrändern in Neubaugebieten als Ausgleichsflächen“ auseinanderzusetzen.

Herr Hoffmann lässt zunächst über den weitergehenden Antrag von Herrn Hoffmann (FLH) kombiniert mit dem Vorschlag von Herrn Weerda abstimmen.

Beschluss:

Es wird ein „Runder Tisch“ mit dem Thema „Insektensterben bekämpfen, Artenvielfalt erhöhen“ gebildet. Der Antrag der SPD-Fraktion zur Prüfung, ob die Nutzung von Straßenseitenrändern in Neubaugebieten als Ausgleichsflächen in Frage kommt, soll ebenfalls in diesem Gremium behandelt werden.

einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

Anschließend lässt Herr Hoffmann über den ursprünglichen Antrag der Gruppe GRÜNE/FDP abstimmen.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Hinte möge beschließen:

Innerörtliche kommunale Grünflächen werden, wo es fachlich sinnvoll ist, durch Ansaat oder Initialpflanzung mit ein- oder mehrjährigen standortheimischen Blühpflanzen versehen.

Die Flächen sollen frühestens zu einem Zeitpunkt gemäht werden, zu dem die Blühpflanzen ausgesamt haben, so dass ihre dauerhafte Erhaltung auch ohne Neueinsaat möglich ist. Auf den Einsatz von Mulchmähern ist dabei zu verzichten. Soweit möglich sollen Blüh- bzw. Altgrasstreifen stehen gelassen werden bzw. die Pflege in Teilmahd erfolgen.

Landwirtschaftlich genutzte kommunale Wegeseitenränder an Feld- und Wirtschaftswegen werden in ihrer Funktion für Naturhaushalt und den Artenschutz revitalisiert. Sie sind künftig entweder – je nach standörtlicher Eignung - mit feldheckentypischen Gehölzen zu bepflanzen, der natürlichen Sukzession zu überlassen oder mit standortheimischen mehrjährigen Blühpflanzen.

Mehrheitlich abgelehnt Ja 3 Nein 6 Enthaltung 0

Beschluss:

Es wird ein „Runder Tisch“ mit dem Thema „Insektensterben bekämpfen, Artenvielfalt erhöhen“ gebildet. Der Antrag der SPD-Fraktion zur Prüfung, ob die Nutzung von Straßenseitenrändern in Neubaugebieten als Ausgleichsflächen in Frage kommt, soll ebenfalls in diesem Gremium behandelt werden.

einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

zu 10 Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten

Herr Eertmoed informiert die Anwesenden, dass ab dem 15.10.2018 durch den Landkreis Aurich die Grabenschau durchgeführt wird.

Zum Thema Beleuchtung Großer Sielweg informiert Herr Eertmoed die Anwesenden, dass keine Fördermittel zur Verfügung stehen. Der Verwaltungsausschuss hat kürzlich beschlossen, den Auftrag zu erteilen. Bis Ende Oktober soll die Beleuchtung installiert sein. Betrieben wird diese mit Solarenergie.

Aufgrund einer vor kurzem erschienenen Zeitungsanzeige der Bürgerwind Hinte informiert Herr Eertmoed die Anwesenden über die Möglichkeit der Beteiligung an einer Windenergieanlage. Außerdem stellt er kurz das darauf bezogene Prospekt der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht vor.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

zu 11 Anträge und Anfragen

Herr Brants möchte wissen, ob der Termin der Grabenschau in der Zeitung bekannt gemacht wurde.

Herr Eertmoed bejaht dies.

Herr Hoffmann (FLH) bedankt sich beim Beschwerdemanagement. Zwei Anliegen wurden in kürzester Zeit von Frau Hausmann und Herrn Janssen erledigt.

Außerdem berichtet er vom schlechten Zustand der B210 von Loppersum in Richtung Suurhusen.

Herr Eertmoed wird diesbezüglich beim Landesstraßenamt nachfragen.

Herr Eertmoed nimmt Stellung zu Zeitungsberichten, die von der Ansiedlung eines Autohofes im neuen Gewerbegebiet berichten.

Herr Oltmanns moniert die immer noch fehlende Fahrbahnmarkierung im Bereich L3/B210.

Herr Eertmoed wird diesbezüglich beim Landesstraßenamt nachfragen.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

zu 12 Schließung der Sitzung

Herr Hoffmann schließt die Sitzung um 18.13 Uhr. Er dankt allen Anwesenden für die Mitarbeit und wünscht einen guten Heimweg.

gez. Günter Hoffmann
Vorsitz

gez. Eertmoed
Bürgermeister

gez. Jens Cramer
Protokollführung